



Die Kreisfrauenunion unter der Leitung von Bernadette Böger (3.v.l.) kam zum Jahresabschluss im Café Ellen zusammen. Foto: Schröter

Iserlohner Kreisanzeiger

Vernetzung der Frauenunionen

Kreisverband der Frauenunion Mark feierte Jahresabschluss im Hemeraner Café Ellen

HEMER. (ola) „Frauen bewegen – Frauen, die Spuren hinterlassen“ – die Frauenunion Kreisverband Mark werde sich im kommenden Jahr mit der Vereinbarkeit von Beruf und Familie auseinandersetzen. „Wir wollen Potenziale aufweisen und uns mit dem Weg vom klassischen Frauenbild zur Gleichstellung beschäftigen“, so die Vorsitzende Bernadette Böger aus Hemer.

Erlebnisreiche und erfolgreiche Monate hat die FU Kreisverband Mark hinter sich gelassen – angefangen im April mit der Wahl der neuen Vorsitzenden Bernadette Böger. „Sie

macht richtig gute Arbeit, sorgt für einen professionellen Internetauftritt der Frauenunion und dafür sind wir dankbar“, lobte die stellvertretende Vorsitzende Gudrun Hein am Mittwoch beim Jahresabschluss im Café Ellen in Hemer.

Ein wichtiges Thema in diesem Jahr sei Vernetzung der Frauenunionen auf Kreisebene gewesen und soll auch im kommenden Jahr weiter ausgebaut und gestärkt werden. Themen, die die moderne Frau bewegt, sollen in den Mittelpunkt gestellt werden, wie Kinderbetreuung, Ganztags-

schulen, Familienzentren und Fachkräftemangel. Böger: „Auch unser Stadtverband Hemer wird davon profitieren.“ Zum aktuellen Thema wird Christel Voßbeck-Kayser im März über „Frauen gestern, heute, morgen“ referieren. Es werden Frauen ins Profil gesetzt, die etwas bewegt haben. „Frauen sollen ermutigt werden, sich gesellschaftlich und politisch zu engagieren“, so die Vorsitzende.

Eine Besonderheit steht auch am 14. April auf dem Programm. Nicht nur, dass der JU Kreis zum Girls' Day einlädt, in denen Mädchen in techni-

sche und naturwissenschaftliche Berufe reinschnuppern können – bundesweit wird zum ersten Mal auch der Boys' Day angeboten. Dabei stehen die Bereiche Erziehung und Soziales, Gesundheit und Pflege im Vordergrund. „Wir brauchen dringend Männer in Kindergärten und Grundschulen“, erklärt Gudrun Hein.

Im Juni steht bei der FU eine Fahrt zu MdL Wolfgang Exler an mit dem anschließenden Besuch der FU-Geschäftsstelle. Informationen über die Arbeit der Frauenunion und aktuelle Termine gibt es unter www.fu-mk.de.